

Veranstaltungsort

TU-Dresden
Alte Mensa - Dülfersaal
Mommsenstraße 13, 01069 Dresden

Anfahrt ÖPNV

Haltestelle Münchner Platz (600m); Linie 3
Haltestelle Mommsenstraße (400m); Linien 66, 352, 360, 366

Anmeldung bis 12. Januar 2018

Dr. Jana Schneider, TU-Dresden
Jana.Schneider2@tu-dresden.de
+49 351 463-32329
(Name, Email, Anzahl Personen)

Übernachtungsmöglichkeiten

Gästehaus der TU Dresden „AM WEBERPLATZ“ Weberplatz 3 ,01217 Dresden gha@mail.zih.tu-dresden.de +49 351 467-9300	IntercityHotel Dresden Wiener Platz 8 01069 Dresden dresden@intercityhotel.de +49 351 26355-0
--	---

Pullman Hotel Dresden Newa
Prager Straße 2c
01069 Dresden
info@pullman-dresden.com
+49 351 4814109



Foto: Thomas Schiller

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Bundesamt
für Naturschutz



TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
DRESDEN



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz,
Bau und Reaktorsicherheit



Bundesamt
für Naturschutz

Sächsische Landesstiftung
Natur und Umwelt



**Muschelschutz 2.0 -
Herausforderungen beim Erhalt
natürlicher Wasserfilter**
Einladung zur Auszeichnungsveranstaltung
UN-Dekade Biologische Vielfalt
am 23. Januar 2018

Das seit Mitte 2015 laufende Forschungs- und Umsetzungsprojekt „ArKoNaVera“ setzt sich dafür ein, zwei bedrohte Großmuschelarten, die Flussperlmuschel und die Malermuschel als nationale Verantwortungsarten zu erhalten. Die nachhaltige Sicherung der Populationen in Sachsen und Bayern soll unter anderem durch die Umsetzung von habitatverbessernden Maßnahmen im Einzugsgebiet der Muschelgewässer sowie die Auswilderung (nach)gezüchteter Muscheln erreicht werden. Das Projekt wurde beim Wettbewerb der UN-Dekade Biologische Vielfalt mit dem Wettbewerbstitel „Muschelschutz 2.0 - Herausforderungen beim Erhalt natürlicher Wasserfilter“ eingereicht und durch die Fachjury für eine Auszeichnung ausgewählt.



Fotos: Doreen Safar, Archiv LaNU

23. Januar 2018, Einlass ab 16:00 Uhr, Beginn 16:30 Uhr,

Grußwort

Thomas Schmidt MdL

Sächsischer Staatsminister für Umwelt und Landwirtschaft,
Stiftungsratsvorsitzender der Sächsischen Landesstiftung Natur
und Umwelt

„ArKoNaVera – Synthese von Forschung und Umsetzung für erfolgreichen Muschelschutz“

Prof. Thomas Berendonk

Technische Universität Dresden

„Süßwassermuscheln – Bedeutung für Biodiversität und Ökosystemdienstleistungen“

Prof. Jürgen Geist

Technische Universität München

„Muschelschutz 2.0 in der Naturschutzpraxis“

Franz Kappendobler und Dr. Marco Denic

Landschaftspflegeverband Passau

„Öffentlichkeitsarbeit und Umweltbildung in Sachsen“, Ausblick auf das weitere Projektgeschehen

Annett Brünner

Sächsische Landesstiftung Natur und Umwelt

Pressefragen

Auszeichnung des Projektes „Muschelschutz 2.0 - Herausforderungen beim Erhalt natürlicher Wasserfilter“ zum „Ausgezeichneten Projekt der UN-Dekade Biologische Vielfalt“

Staatsminister Thomas Schmidt

Im Anschluss Stehimbiss bis ca. 20:00 Uhr